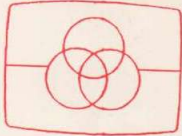
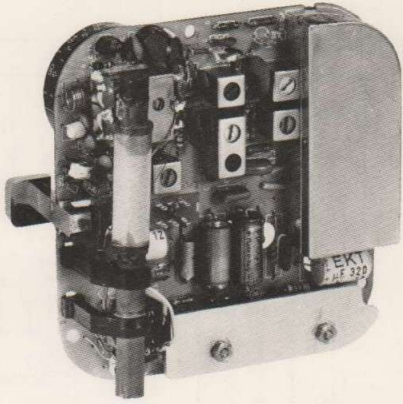


RK 501 - Alpha 2
Stromlauf - Abgleichanleitung
Leiterplatten.



Free service manuals
Gratis schema's
Digitized by

www.freescvemanuals.info



Technische Hinweise

1 Stromversorgung

Das Gerät wird aus 8 Baby-Zellen gespeist, die im Gerät untergebracht sind. Die Betriebsspannung beträgt 12 V. Als Ersatz nur 1,5 V Baby-Zellen « Leak proof », verwenden.

Das Gerät ist mit einem festeingebauten Netzteil ausgerüstet und kann in Verbindung mit dem Netzkabel an 220 oder 110 V Wechselspannung angeschlossen werden.

Wird das Gerät nur mit Netzteil betrieben, so empfehlen wir, die Batterien aus dem Gerät herauszunehmen.

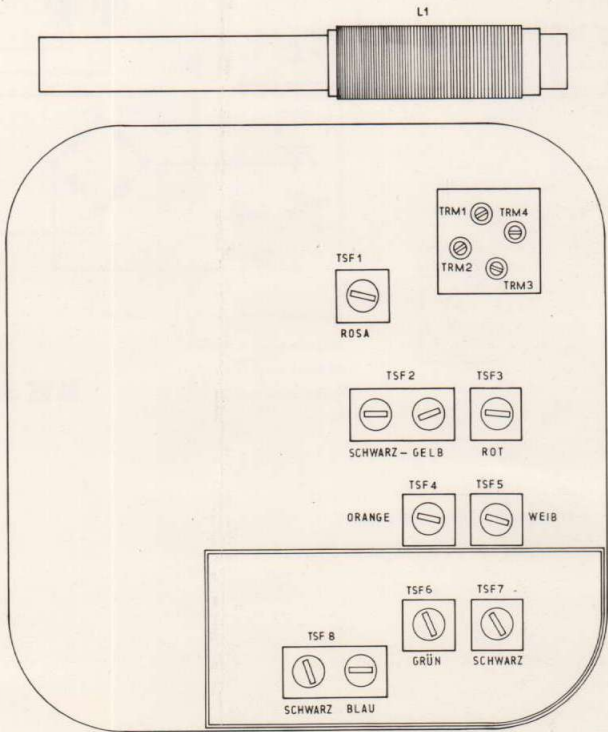
Zur Stromversorgung des ausgebauten Chassis können auch die 8 Baby-Zellen verwendet werden.

2 AM-Abgleich

- 2.1 Die Betriebsspannung soll 12 V betragen.
- 2.2 Meßsender und Empfänger erden.
- 2.3 Outputmeter (Ri ≥ 100 Ω) parallel zum eingebauten Lautsprecher anschließen. 50 mW = 0,5 V am Outputmeter.
- 2.4 Lautstärkeregler auf Maximum.
- 2.5 Beim AM-Abgleich Koppelspule verwenden.

3 FM-Abgleich

- 3.1 Siehe Abgleichtabelle.



ABGLEICHTABELLE

F.M. - Abgleich										
A	Zu Pos. 6 - 9 A.F.C. und C 40 ablöten									
B	Signal so klein halten, daß noch keine Begrenzung eintritt									
C	FM- Bereich einschalten									
D	Kerne der FM-ZF herausdrehen									
Pos.	Skalen- zeiger	Meßsender Frequenz	Meßsender Anschluß	Abgleich- elemente	Abgleich mit Oszillograph		Abgleich mit Voltmeter			
1	105,5 MHz	10,7 MHz (unmodu- liert)	Basis Ts 10	TsF 8 (blau)	TpR 42	10,7 MHz	TpR 42	Maximum aber 0,75 V nicht über- schreiten		
2		10,6 - 10,7 10,8 MHz (Frequenz- marken)	Basis Ts 9	TsF 6 (grün)						
3			Basis Ts 1	TsF 4 (orange)						
4				TsF 1 (rosa)						
5				TsF 8 (schwarz)	TpR 41 AFC		TpR 41 AFC		Nulldurch- gang	
6	87 MHz	87 MHz	Teleskop- antenne	Oszillator spule windungs- abstand	Outputmeter oder über Lautsprecher nach Gehör Begrenzungseinsatz darf noch nicht erfolgen					
7	89 MHz	89 MHz		Antennen spule Windungs- abstand						
8	105,5 MHz	105,5 MHz		Oszillator- trimmer						
9	103 MHz	103 MHz		Zwischen- kreis						
10	Pos. 7 - 8 wiederholen									
E	AFC und C 40 wieder anlöten									
F	Windungen L2 - L4 festlegen									

A.M. - Abgleich					
A	Meßsender 460 - 550 - 1500 - 1660 kHz - 30 % Modulation				
B	Outputmeter Leistung 50 mW an Lautsprecherleitung/Lautsprecher ablöten				
C	AM- Bereich einschalten				
D	Lautstärke auf maximum				
Pos.	Skalen- zeiger	Meßsender Frequenz	Meßsender Anschluß	Auf Maximum Abgleichen 50 mW	Anmerkung
1	520 kHz	460 kHz	TP $\angle$ 23	TsF 7 (schwarz) TsF 5 (weiß) TsF 2 (schwarz) TsF 2 (gelb) Abgleich wiederholen-	Empfindlichkeit = 1,2 μ V
2	550 kHz	550 kHz	Koppel spule 1)	TsF 3 (rot)	1) Koppelspule, ca. 20 Windungen, 6 cm Durch- messer, an das Meßsenderkabel anschließen und in die Nähe des Ferritstabes bringen. Abgleich nach der Abgleichtabelle.
3				Ferrit-Antenne Verschieben	
4	1660 kHz	1660 kHz		TRM 3 (Oszillatortrimmer)	
5	1500 kHz	1500 kHz		TRM 2 (Oszillatortrimmer)	
6	Wiederholen Pos. 2 - 3 - 5				
E	Windungen festlegen				

